

**Es ist
5 vor 12!**

Industriegewerkschaft
Bergbau, Chemie, Energie



**Wir haben die
SCHNAUZE VOLL!**



**Kommt alle zum Demonstrationsmarsch
und der anschließenden Kundgebung nach Niederaußem.
Es spricht **Michael Vassiliadis, Vorsitzender der IG BCE****

1. Dezember 2017

ab 13:30 Uhr sammeln an der Festhalle Niederaußem Dormagener Str.

14:00 Uhr Demonstrationszug von der Festhalle, über die Werksstr.
zum großen Parkplatz der Veredlung Fortuna-Nord, Auenheimer Str.

14:30 Uhr Kundgebung mit verschiedenen Rednern

Einzelheiten zur Anreise erfahrt ihr von den Vertrauensleuten und Betriebsräte vor Ort.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die gescheiterten Sondierungsgespräche der Jamaika-Parteien haben uns ein ganz deutlich vor Augen geführt: **Es ist 5 vor 12.**

Am Ende war es keine Frage, ob, nach der Sicherheitsbereitschaft die in 2015 vereinbart wurde, weitere konventionelle Kraftwerkskapazitäten aus dem Strommarkt genommen werden sollen, sondern nur wie viele.

Die Jamaika-Parteien wollten harte Einschnitte in der Energiewirtschaft vornehmen. Zahlreiche Kraftwerke standen somit offensichtlich vor dem Aus. Tausende Arbeitsplätze in der Energiewirtschaft und bei ihren Zulieferern waren akut gefährdet. Jamaika wäre als Jobkiller gestartet, und hätte ohne Not mit Deutschlands Versorgungssicherheit und Wettbewerbsfähigkeit gespielt- und dabei real nicht einmal den Klimawandel eingedämmt.

Unter der Führung von Bundeskanzlerin Angela Merkel hat die CDU den Ausstieg aus der Kernenergie beschlossen – und damit die Verstromung fossiler Energieträger gestärkt. Nun wollte sie sich auf einen klimapolitischen Kuhhandel mit den Grünen einlassen, der ohne Beispiel ist.

Kolleginnen und Kollegen, machen wir uns nicht vor. Es gibt keinen Grund zum Jubeln, dass die Sondierungen gescheitert sind. Nach den Jamaika-Sondierungen, ist vor den nächsten Verhandlungen rund um eine Regierungsbildung. Damit wird die nächste Diskussion um unsere Zukunft beginnen.



Die IG BCE in Deiner Region!

Bezirk Alsdorf

Otto-Brenner-Str. 4 | 52477 Alsdorf
Telefon 02404 90 97 0



www.alsdorf.igbce.de

**Es ist
5 vor 12!**

**Wir haben die
SCHNAUZE VOLL!**



Industriegewerkschaft
Bergbau, Chemie, Energie



**Es reicht uns, wir haben die Schnauze voll
und lassen uns nicht unsere Arbeitsplätze vernichten.**

- **Nicht in der Braunkohle- und Steinkohleverstromung**
- **Nicht in den energieintensiven Betrieben**
- **Nicht im Industriestandort Deutschland**

Wir wehren uns, denn den Preis dafür würden bezahlen...

- die Beschäftigten in der Energiewirtschaft und ihre Familien. Selbst finanzielle Mittel, um diesen politisch verschuldeten Jobabbau abzufangen, waren den Jamaika-Parteien bislang keine Zeile wert.
- die Beschäftigten in den Branchen mit großem Energiebedarf. Der Strom für die Industrie würde sich spürbar verteuern – was weitere gute Arbeitsplätze in Gefahr bringt.
- alle Bürger unseres Landes. Mit dem Ausstieg aus der Kernenergie und mit ständigen Einschnitten in die konventionelle Stromerzeugung sinkt die Kapazität der sicheren, weil wetterunabhängigen Kraftwerke seit Jahren. Jetzt noch mehr vom Netz zunehmen, gefährdet die Versorgungssicherheit in Deutschland.

Eine zukünftige Bundesregierung sollte die Balance zwischen Arbeitsplätzen, sicherer, bezahlbarer Stromversorgung und Klimaschutz im Auge haben. Doch das Gegenteil ist der Fall, man will lieber heute als morgen den Ausstieg aus der Kohleverstromung beschließen.

- Ein Ausstiegsbeschluss würde den globalen CO₂-Ausstoß gerade um nicht einmal eine Promille mindern.
- Ein solcher Ausstiegsbeschluss würde bewährte Energieträger abschalten, bevor überhaupt eine funktionierende Infrastruktur mit Stromnetzen und Speichern für die Erneuerbaren geschaffen wurde. Eine strukturpolitische Geisterfahrt!
- Ein solcher Ausstiegsbeschluss ist nicht einmal notwendig, um das Pariser Klimaabkommen zu erreichen. Denn Deutschland zählt schon heute zu den führenden Ländern im Klimaschutz. Nach derzeitigem Stand werden wir 2020 mindestens 32 Prozent weniger CO₂ ausstoßen als 1990. Gerade 30 Prozent hat sich die EU vorgenommen.
- Mit einem solchen Ausstiegsbeschluss würde nur teure Symbolpolitik betrieben. Denn weniger als ein Prozent der weltweiten CO₂-Emissionen entstehen durch die Kohleverstromung in Deutschland. Besser wäre es, mit neuen Technologien den Ländern zu helfen, die Hauptverursacher des Klimawandels sind. Ökonomisch, sozial und am Ende auch ökologisch ein Desaster.

***Deshalb rufen wir alle Beschäftigten und Mitglieder in der
Energiegewinnung und energieerzeugenden Betrieben auf,
ein deutliches Signal an die Politik zu setzen.***

Es ist 5 vor 12. Wir haben die Schnauze voll.

**Wir sind für eine fakten- und sachgerechte
Energiepolitik in Deutschland.**

Schluss mit Symbolpolitik!



Die IG BCE in Deiner Region!

Bezirk Alsdorf

Otto-Brenner-Str. 4 | 52477 Alsdorf
Telefon 02404 90 97 0



www.alsdorf.igbce.de